



Abwägung eingegangener Stellungnahmen

Stellungnahme von	Hinweise und Anregungen	Umgang mit Hinweis im Konzept
Behörden und sonstige Träger öffentlicher Belange		
Salzlandkreis FD Kreis- und Wirtschaftsentwicklung	Ergänzungen zu Aussagen bezüglich der Regionalplanung	Übernahme in Konzept
	Erfordernis der Aufstellung eines gesamträumlichen FNP Staßfurt	Fakt ist bekannt und als Zielstellung im Konzept formuliert
	Ortsteile ohne zentrale Funktion sollen sich zukünftig nur im Rahmen des Eigenbedarfes entwickeln	in Ortsteilen wurde die Darstellung der gewerblichen Bauflächen auf Bestand reduziert; keine zusätzlich geplanten Flächen
	Prüfung der Abgrenzung der aus den Ortsteil-FNP übernommenen gewerblichen Bauflächen erforderlich	Prüfung und ggf. Anpassung wurden durchgeführt, verbindliche Stände weichen z.T. ab
	Hinweis OT Löbnitz: östlich der bestehenden Betriebe Flächenreserve im Rahmen des Eigenbedarfes belassen	Berücksichtigung des Hinweises entsprechende Darstellung in Zielplan und Standortblatt als gewerbliche Baufläche für Eigenentwicklung
	Hinweis Standort „An der Liethe“: Charakter einer Splitterfläche, zukünftig keine Überplanung als Baufläche	teilweise Berücksichtigung des Hinweises im Zielplan und Standortblatt anteilig Zuordnung der Fläche zum Standort Friedrichshall
Landesverwaltungsamt	Hinweis Gewerbering Nord-Ost: süd-/südöstlich an den Löbnitzer Weg Gelände der ehem. Betriebsdeponie Halde Ludwig II in Nachsorge, berührt Konzept nicht, jedoch Grundwassermessstelle SFT 1-96 zur Überwachung des anströmenden Grundwassers	Kenntnisnahme bezüglich Halde, auf Grundwassermessstelle wird im Bebauungsplan Gewerbegebiet Nord-Ost verwiesen
	Hinweis Neu Staßfurt Nord: Deponie Pottasche in Stilllegung, Grundwassermessstellen Deponie sollte ggf. in den Planunterlagen ergänzt werden	Ergänzung der Information in Standortblatt als Einschränkung grundsätzlich werden Deponien im Plan nicht gesondert ausgewiesen sondern nur in Standortbewertung als Nutzungseinschränkung eingestellt
Ministerium für Landesentwicklung und Verkehr	landesplanerische Stellungnahmen werden nur zu öffentlich-rechtlichen Verfahren für raumbedeutsame Planungen abgegeben; informelle städtebauliche Planung ist nach § 1 Abs. 6 Nr. 11 BauGB in künftige Bauleitplanungen einzustellen, in deren Rahmen Stellungnahme abgegeben wird	Kenntnisnahme
Amt für Landwirtschaft, Flurneuordnung und Forsten Mitte	Forderung nach Erhalt der landwirtschaftlichen Nutzfläche und Auslastung der vorhandenen Gewerbestandorte künftig keine Überbauung von Ackerflächen mit Photovoltaikanlagen	Hinweis fand grundsätzlich bei Konzepterstellung Berücksichtigung; Flächen speziell für PV-Anlagen werden nicht ausgewiesen, lediglich für Gewerbe allgemein
Landesamt für Vermessung und Geoinformation	Hinweis auf im Plangebiet befindliche Lage-, Höhen- und Schwerefestpunkte der Festpunktfelder des Landes Sachsen-Anhalt	Kenntnisnahme, ist für Planung nicht relevant



Stellungnahme von	Hinweise und Anregungen	Umgang mit Hinweis im Konzept
Landesamt für Denkmalpflege und Archäologie Sachsen-Anhalt	keine grundsätzlichen Bedenken aus archäologischer Sicht; Potentialstandorte sind nach gegenwärtigem Kenntnisstand archäologisch unbedenklich; Hinweis auf Bebauungspläne	Übernahme in Standortblätter
Landesamt für Geologie und Bergwesen Sachsen-Anhalt	Hinweis zu Tabelle A1, Spalte Einschränkungen durch Bergbau / Altlast vereinzelt Abweichungen Fläche S 07 befindet sich im Bereich der Kaligrube Friedrichshall (Altbergbau)	Hinweis wurde geprüft Indikatoren dieser Spalte sind unter Bergbau/Altlast/Kampfmittel zusammengefasst Anpassung der Flächenbewertung S 07
	Hinweis Gewerbering Nord: liegt im Einflussbereich des Staßfurter Sattels, infolge natürlicher Auslaugungsprozesse können lokale Senkungen und Erdfälle entstehen	Vorbelastung wurde grundsätzlich eingestellt Hinweis wird in Beschreibung Gewerblicher Entwicklungsschwerpunkt (Pkt. 5.1) ergänzt
Landesbetrieb für Hochwasserschutz und Wasserwirtschaft	keine Hinweise	Kenntnisnahme
Industrie- und Handelskammer Magdeburg	Hinweis, dass Reduzierung gewerblicher Baufläche keine Einschränkungen gewerblicher Tätigkeiten ansässiger Unternehmen zur Folge haben darf; Standortsicherung und Erweiterungen, die aus dem Bestand heraus muss gewährleistet werden	Kenntnisnahme, wurde bereits bei der Konzepterstellung beachtet
Regionale Planungsgemeinschaft Magdeburg	allg. Hinweise zum derzeit im Änderungsverfahren befindlichen REP Vorrangstandorte für Industrie- und Gewerbe stehen nicht für die Errichtung von PV-Anlagen zur Verfügung, bestehenden PV-Anlagen sollten als Sonderbauflächen im zukünftigen FNP dargestellt werden, sonst Einbeziehung in Flächenermittlung für den künftigen Gewerbeflächenbedarf	Übernahme in Konzept bestehende PV-Anlagen wurden innerhalb rechtskräftiger B-Pläne mit Festsetzung von gewerblichen Bauflächen errichtet (PV-Anlagen unter 50%, Darstellung kann weiterhin als gewerbliche Baufläche erfolgen) Auseinandersetzung mit Nachnutzung von mit PV-Anlagen überbauten gewerblichen Bauflächen wird unter Pkt. 4.2 Ermittlung des Gewerbeflächenbedarfes ergänzt für FNP wird Darstellung der Standorte im Einzelnen geprüft
	Hinweis, dass Vorranggebiete nicht mit Vorbehaltsgebieten gleichgesetzt werden können	Klarstellung im Konzept unter Standortbewertung
	schwerpunktmäßig nachgefragte kleine Flächen sind in Ermittlung des zukünftigen Gewerbeflächenbedarfs einzubeziehen	Konzept wird unter Pkt. 3.1 sowie Pkt. 4.2 entsprechend angepasst
Lausitzer und Mitteldeutsche Bergbau-Verwaltungsgesellschaft mbH	in bergrechtlicher Verantwortung der LMBV ehem. Gruben Neustaßfurt VI und VII, Flutungsbohrungen 1 und 2 sowie Grube Berlepsch/Maybach; derzeit wird Abschlußbetriebsplan für das Grubenfeld erarbeitet; Überwachungsaufgaben basieren auf dem Sonderbetriebsplan	Kenntnisnahme, Hinweis Berlepsch/Maybach werden unter Pkt. 5.1.2 (Gewerblicher Entwicklungsschwerpunkt Kernstadt Gewerbering Nord-Ost) und im Standortblatt ergänzt, übrige Bereiche sind von Konzept nicht betroffen
	Halde Ludwig II in Staßfurt wird durch LMBV überwacht	Kenntnisnahme, Halde nicht betroffen



Stellungnahme von	Hinweise und Anregungen	Umgang mit Hinweis im Konzept
Ver- und Entsorgungsunternehmen		
Trinkwasserversorgung Magdeburg GmbH	Übersichtskarten zu Anlagen der Trinkwasserversorgung (Trinkwasserhauptleitungen sowie Druckerhöhungsanlagen) um nachrichtliche Übernahme in die konzeptionellen Nutzungspläne wird gebeten	Die Standortblätter werden um die Informationen ergänzt. Die Übersichtskarte liegt dem Fachdienst 61 der Stadt Staßfurt vor, Hinweis im Konzept
Städtische Werke Magdeburg GmbH & Co.KG	Keine Einwände oder Anmerkungen	Kenntnisnahme
Wasser- und Abwasserzweck- verband „Bode-Wipper“	Zum Trinkwasser wurden Bestandspläne übergeben.	Die Standortblätter werden um die Informationen ergänzt.
	Zum Abwasser wurden Bestandspläne sowie eine Übersicht über den Erschließungsgrad der betrachteten Gebiete übergeben.	Die Standortblätter werden um die Informationen ergänzt.
Deutsche Telekom Technik GmbH	Keine Einwände oder Anmerkungen	Kenntnisnahme
Technisches Polizeiamt Sachsen-Anhalt	Keine Einwände oder Anmerkungen	Kenntnisnahme
Handwerkskammer Magdeburg	Keine Einwände oder Anmerkungen	Kenntnisnahme
Ansässige Firmen und Betriebe		
Ciech Soda Deutschland GmbH Co.KG	Prüfung, ob unter Pkt. 5.1.1 auch Unternehmen mit kurzer Historie benannt und entsprechend ergänzt werden sollten	Kenntnisnahme, nur beispielhafte Aufzählung einzelne Unternehmen (mit langer Standorthistorie), um gewerbliche Vorprägung Gewerbering Nord zu unterstreichen; Benennung nicht abschließend, keine Ergänzung
	keine Maßnahmen mit zusätzlichem Flächenbedarf der CSD sowie CED geplant	Übernahme in Standortblatt
Color-Foto-Labor	Widerspruch bezüglich der Darstellung der Grundstücksflächen im Eigentum der Color-Foto-Labor als Grünfläche, Forderung nach Beibehaltung der Darstellung entsprechend FNP als gewerbliche Baufläche.	Hinweis wurde geprüft, Betriebsfläche der Color-Foto-Labor sowie östlich angrenzende Fläche des Bauhofes ist in gewerbliche Baufläche integriert
Berufsförderungswerk Sachsen-Anhalt gemeinnützige GmbH	Keine Einwände oder Anmerkungen	Kenntnisnahme
Kreisverkehrsgesellschaft Salzland mbH	Keine Einwände oder Anmerkungen	Kenntnisnahme
Kreiswirtschaftsbetrieb des Salzlandkreises	In den nächsten Jahren sind keine Veränderungen der Trassierungen der in der Baulasträgerschaft des Landkreises befindlichen Kreisstraßen geplant. Abhängig von der Finanzierung ist derzeit nur der Grundhafte Ausbau der K 1305 in der OL Neundorf in den Jahren 2018/2019 vorgesehen.	Übernahme in Konzept
St. Wartenberg, Förderstedt	Nachfrage bezüglich der Methodik Erstbewertung und Detailbewertung der gewerblichen Bauflächen	Stellungnahme hat keine Relevanz für das Entwicklungskonzept bzw. den Gewerbestandort Förderstedt- Süd (FÖ 01)



Stellungnahme von	Hinweise und Anregungen	Umgang mit Hinweis im Konzept
Silbitz Group Staßfurt AWS GmbH	Keine Zustimmung zur Rückentwicklung von Flächen des Betriebsgeländes der Silbitz Group, Bezugnahme auf Beratung vom 06.04.2017 zum Gewerbekonzept	Hinweis wurde geprüft Beratungsergebnis vom 06.04.2017 wurde bereits im GE-Konzept berücksichtigt und flächenseitig angepasst (wasserrechtliche oder naturschutzrechtliche Belange sind zu beachten)

Quelle: im Beteiligungsverfahren eingegangene Stellungnahmen